



## **2 Tage Sonderurlaub und beschränkte Auszahlung von Überstunden für G 7-Einsatz:**

Die GdP hatte einen gerechten Ausgleich für die hohen Einsatzbelastungen durch die 1 : 1 Stundenvergütung gefordert. Heute hat Innenminister Herrmann im Innenausschuss den G7-Einsatz dargestellt und lobte dabei die Arbeit der Bayerischen Polizei in den höchsten Tönen.

Als Ausgleich kündigte IM Herrmann die Gewährung von 2 Tagen Sonderurlaub und 1 : 1 –Vergütung für alle angeordneten Bereitschaftsdienste für alle beim G 7-Gipfel eingesetzten Mitarbeiter/-innen an. Zugleich besteht die Möglichkeit, sich von den angefallenen Mehrarbeitsstunden bis zu 25 Stunden ohne Aufwand auszahlen zu lassen. Kollegen, die aufgrund des Personalmangels bei ihren Heimatdienststellen Überstunden leisten mussten, sollen sich bis zu 15 Stunden auszahlen lassen können. **Dies ist nach Ansicht der GdP eindeutig zu wenig, auch diese Kollegen/-innen waren durch Urlaubssperre und Mehrarbeit infolge der für den Einsatz abgestellten Kollegen/-innen besonders gefordert.**

**Die GdP fordert hier in einem Brief an den Innenminister dringend Nachbesserung!**

landesbezirk@gdpbayern.de **eMail-News 19/2015**  
24.06.2015 - GLBV / BGV / KGV